

Wandern WAN 81

Roque Nublo - der Wolkenfels

Kurz-Beschreibung
Weg zum Gipfelplateau und Rundweg

Start: Parkplatz Roque Nublo

Ziel: Parkplatz Roque Nublo

Der Roque Nublo ist ein Basaltfels, der als Vulkanschlot, der nach der Erosion des umgebenden Berges stehen geblieben ist. Er befindet sich fast genau im Zentrum von Gran Canaria. In vorspanischer Zeit war der Berg ein Heiligtum der Altkanarier, der Guanchen. Das Plateau liegt auf 1803 m, der Felsen selbst ist 80 m hoch und ein beliebtes Kletterziel. Zum Wanderparkplatz am Wahrzeichen von Gran Canaria gelangt man von Süden über Fataga und San Bartholome und von Norden über Tejeda, der Abzweig zu den Gipfeln ist in Ajacata. Von hier aus kann man den markanten Felsen bereits sehen, ebenso seinen Begleiter El Fraile – den Mönch. Der Weg und die Geologie des Felsens ist auf einer Tafel beschrieben. Wir gehen zunächst den direkten Weg Richtung Gipfel, ständig eröffnen sich neue Ausblicke auf die bizarren Felsen und den Pico de las Nieves.



El Fraile, im Hintergrund der Pico de las Nieves

Auf dem flachen Gipfelplateau genießen wir die Aussicht, bei schönem Wetter sind die wenigen Schattenplätze für eine Rast sehr begehrt. Bei klarer Luft ist Teneriffa mit dem Pico de Teide zu sehen.



Der Roque Nublo

Abwärts nehmen wir den gleichen Weg, an der ersten Abzweigung biegen wir rechts ab, dem Wegweiser nach La Culata folgend sind wir jetzt auf dem Rundweg. Hier bietet sich der

Berg aus allen Perspektiven. Ist das Massiv umrundet, biegt der Weg nach La Culata links bergab, wir bleiben auf dem Rundweg, der jetzt mit La Goleta ausgeschildert ist. So gelangen wir wieder auf den Gipfelpfad, der uns bergab wieder zum Parkplatz bringt.



ZEIT	Entfernung in km	Höhenmeter
2:00:00	10	150